

Aufsichtsrat der
WVH Wohnungsbau- und Wohnungsver-
waltungsgesellschaft Heidenau mbH

Anlage 042/2023-01

B E R I C H T

**des Aufsichtsrates zum Jahresabschluss zum 31.12.2022 der WVH Wohnungsbau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH**

Von der Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsablaufes im Geschäftsjahr 2022 sowie über Lage und Entwicklung der Gesellschaft und über bedeutsame Angelegenheiten hat sich der Aufsichtsrat laufend durch Berichte der Geschäftsführung unterrichten lassen.

Die der Genehmigung des Aufsichtsrates unterliegenden Geschäftsvorgänge wurden im Einzelnen mit der Geschäftsführung behandelt.

Der von der Geschäftsführung aufgestellte Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022 sind von der als Abschlussprüfer gewählten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte GmbH, Dresden, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag zur Ergebnisverwendung, den Jahresüberschuss in Höhe von 1.799.421,89 € nach Abzug einer Ausschüttung in Höhe von 300.000,00 € gemeinsam mit dem vorhandenen Gewinnvortrag in Höhe von 3.934.161,04 € auf neue Rechnung vorzutragen, geprüft. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung sind Einwendungen nicht zu erheben. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss gebilligt und schlägt der Gesellschafterversammlung vor, den Jahresabschluss festzustellen, die Geschäftsführung zu entlasten, einen Teilbetrag in Höhe von 300.000,00 € (vor Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag) an die Gesellschafterin auszuschütten und den verbleibenden Betrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Aufsichtsrat spricht der Geschäftsführung der WVH sowie den Geschäftsführungen der Tochtergesellschaften DLG, TDH und HPB und der Belegschaft im Firmenverbund seinen Dank und seine Anerkennung für die im abgelaufenen Geschäftsjahr geleistete Arbeit aus.

Heidenau, den 24.05.2023

Der Aufsichtsrat

Jürgen Opitz
Vorsitzender